

## **Abstract**

Das F+E-Projekt „Nachhaltige Hochschule: Kriterien zur Bestandsaufnahme (KriNaHoBay)“ des StMUV zielte darauf ab, im partizipatorischen Prozess ein Nachhaltigkeitsverständnis und einen Kriterienkatalog (Version 1.0) für eine gesamtinstitutionelle Bestandsaufnahme von Nachhaltigkeitsaktivitäten an bayerischen Hochschulen zu entwickeln. Es bietet Hochschulakteuren einen Orientierungsrahmen für die Implementierung von Nachhaltigkeit in allen Handlungsfeldern ihrer Hochschule und leistet einen von der Hochschulrektorenkonferenz und Deutschen UNESCO Kommission (2010) als auch von der Agenda 2030 der UN geforderten Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung der Gesellschaft.

Die Forschungsfragen zielten auf die Identifikation und Analyse von Kriterien sowie auf fördernde und hemmende Faktoren für die Implementierung von Nachhaltigkeit an Hochschulen. Das Untersuchungsdesign des Projektes bestand aus drei Phasen mit Fokus auf Partizipation der Akteure – zwei Workshops mit Akteuren des Netzwerks Hochschule und Nachhaltigkeit Bayern, einem Beitrag auf einer internationalen wissenschaftlichen Konferenz sowie einer Pilotphase an vier Hochschulen (Universität Bayreuth, OTH Amberg-Weiden, TH Deggendorf und Hochschule Neu-Ulm). Neben einer qualitativen Literatur- und Dokumentenanalyse wurden fünf leitfadengestützte Interviews mit Mitgliedern der Hochschulleitungen durchgeführt.

Insgesamt wurden 45 Kriterien in sechs Handlungsfeldern (Forschung, Lehre, Betrieb, Governance, Transfer und Studierende) identifiziert. Als besonders förderliche Faktoren haben sich ‚Nachhaltigkeitsverständnis‘, ‚Change Agents/personelle Ressourcen‘, ‚Förderprogramme‘, ‚Commitment der Hochschulleitung‘, und ‚Vernetzung‘ herausgestellt. Hemmend wirken sich hingegen die derzeit wahrgenommenen ‚Rahmenbedingungen‘, ‚fehlender politische Wille‘, ‚mangelhafte Umsetzung‘ sowie ‚Fachpersonalmangel‘ aus. Es wurde deutlich, dass die Implementierung an Hochschulen ein symbiotischer Prozess von bottom-up und top-down ist.

Die Entwicklung des Kriterienkatalogs ist ein fortlaufender und dynamischer Prozess. Der Kriterienkatalog muss den sich in Zukunft verändernden Rahmenbedingungen für Nachhaltigkeit an bayerischen Hochschulen sowie der Vielfalt und Weiterentwicklung unterschiedlicher Akzente im Verständnis des Konzeptes Rechnung tragen. Er sollte durch anschauliche Beispiele und Indikatoren ergänzt werden und sich der Diskussion mit den Hochschulakteuren in den komplexen Transformationsprozessen stellen.

*Laufzeit: Feb. 2016 - Mai 2017*

*Projektleitung: Prof. Dr. Ingrid Hemmer (KU Eichstätt-Ingolstadt) in Kooperation mit Prof. Dr. Markus Vogt (LMU München)*

*Projektkoordinatorin : Lara Lütke-Spatz (LMU München)*

*Pilothochschulen: Universität Bayreuth, Ostbayerischen Technische Hochschule Amberg-Weiden, Technischen Hochschule Deggendorf und Hochschule Neu-Ulm*

*Kontakt: [info@nachhaltigehochschule.de](mailto:info@nachhaltigehochschule.de)*